

PRESSEMITTEILUNG

Ulm, den 13.05.2009/Ho

Mit Schulklassen durch die Sonderausstellung „Alles koscher“ im Museum der Brotkultur Ulm

Unter dem Titel „Alles koscher – Das Brot der Juden“ zeigt das Museum der Brotkultur bis 16. August 2009 eine Ausstellung zur Kulturgeschichte des Brotes im jüdischen Glauben. Speziell für Schüler der 4. – 10. Klasse bietet die Museumspädagogik Führungen an, die sich insbesondere in den Ethik- und Religionsunterricht integrieren lassen.

Ausgehend von den Speisevorschriften und zentralen Festen wie Pessach und Sabbat, bei denen Brot eine wichtige Rolle spielt, lernen die Jugendlichen Traditionen und Rituale der Juden kennen. Der Vergleich von muslimischen, christlichen und jüdischen Bräuchen lässt bei allen Unterschieden die gemeinsame Wurzeln der Religionen deutlich werden.

Gerade unterschiedliche Essgewohnheiten machen kulturelle Identität auch im Alltag greifbar und bieten einen Ansatzpunkt, um über das friedliche Zusammenleben, Verständnis und Toleranz zu reflektieren.

Information und Anmeldung unter:

0731-69955

info@museum-brotkultur.de